

Online Supplementary Material

A) Collection of Vignettes

(0) General Remark:

This document contains all instructions issued to participants in the experiment. The material is displayed in German, as this was the experiment's language. A short summary in English is included below each vignette.

In case you want to translate the complete material into another language and need assistance with the exact meaning of the German texts, please contact the correspondence author.

(i) Vignette 1 (general description of social entrepreneurship, presented to all participants)

Es folgt nun die Unternehmensbeschreibung. Bitte lesen Sie diese gründlich und versuchen Sie sich das Unternehmen vorzustellen. 2009 hängten zwei Männer und eine Frau aus Berlin ihre bisherigen Jobs an den Nagel, mit dem Ziel den weltweiten Handel fairer zu machen. Sie hatten herausgefunden, dass in den Anbaugebieten verschiedener Früchte weltweit die Löhne unangemessen und die Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft nicht menschenwürdig sind. Daher gründeten sie das Unternehmen Smoo-port – primär mit dem Ziel ausgebeutete Bauern zu unterstützen, aber auch mit einem Premium-Smoothie unternehmerisch Erfolg zu haben. Neben fairem Handel unterstützt Smoo-port auch mit jeder verkauften Smoothie-Flasche soziale Projekte in Südamerika und Deutschland. Die unternehmerische Tätigkeit wird teilweise durch das soziale Ziel eingeschränkt, z.B. dadurch, dass nicht alle erwirtschafteten Gewinne in die Entwicklung neuer Produkte oder die Ausdehnung der Smoothieproduktion investiert werden können. Insofern erfüllt das Unternehmen, wie oben beschrieben, primär ein soziales Ziel und das im Rahmen einer Geschäftstätigkeit auf einem kompetitiven Markt. Smoo-port sieht sich somit als soziales Unternehmen, das sowohl Menschen helfen, als auch durch selbst generiertes Einkommen finanziell unabhängig sein möchte.

Stellen Sie sich vor, Sie wären seit etwas mehr als einem Jahr Mitarbeiter*in in der Personalabteilung im eben beschriebenen Unternehmen Smoo-port. Zu Ihren Aufgaben würde das Auswählen und Einarbeiten neuer Mitarbeiter*innen bei Smoo-port zählen. Wie würden Sie ihre Arbeit sowie Ihr Verhalten bei der Arbeit in dem beschriebenen Unternehmen einschätzen? Beantworte Sie bitte dazu folgende Fragen gewissenhaft.

English summary vignette 1:

- In 2009, a team of three founders from Berlin founded Smoo-port.
- Smoo-port is a social enterprise producing premium smoothies for the German market. Smoo-port uses fruits grown by South American farmers.
- The social mission driving Smoo-port encompasses the improvement of South American farmers' working conditions (fair trade and fair pay) and the social conditions of the communities they live in.
- Smoo-port pursue their social mission on a competitive market.
- Participants imagine working in the HR department of Smoo-port (start: about one year ago).

(ii) Vignette 2 (presented to participants in the no-mission-drift condition)

In einer Konferenz schlägt Ihr Chef vor, dass demnächst ein neuer Gemüse- Smoothie in das Sortiment des Unternehmens aufgenommen werden soll. Bisher haben Sie nur Smoothies mit Obst angeboten. Ihr Chef möchte nun die angesprochene Zielgruppe durch ein weiteres Produkt vergrößern. Bitte stellen Sie sich weiterhin vor, Sie wären seit etwas mehr als einem Jahr Mitarbeiter*in im eben beschriebenen Unternehmen Smoo-port im gleichen Aufgabenbereich. Wie würden Sie ihre Arbeit sowie Ihr Verhalten bei der Arbeit in dem beschriebenen Unternehmen einschätzen? Beachten Sie dabei bitte die durch Ihren Chef angeregten Neuerungen. Bitte beantworten Sie folgende Fragen noch einmal gewissenhaft.

English summary vignette 2:

- The management suggests a new product in Smoo-port's portfolio: A vegetable smoothie.
- This new smoothie is to broaden Smoo-port's target group.

(iii) Vignette 3 (presented to participants in the soft-mission-drift condition)

In einer Konferenz schlägt ihr Chef vor, dass demnächst statt der üblichen 20% des Gewinns beim Verkauf jeder Flasche nur noch 15% des Gewinns an soziale Projekte in Südamerika und Deutschland abgegeben werden sollen. Ihr Chef erklärt, dass Smoo-port als junges Unternehmen auch an seine Wirtschaftlichkeit denken muss und verdientes Geld vermehrt in das Unternehmen selbst investiert werden soll, um am Markt überleben zu können. Bitte stellen Sie sich weiterhin vor, Sie wären seit etwas mehr als einem Jahr Mitarbeiter*in im eben beschriebenen Unternehmen Smoo-port im gleichen Aufgabenbereich. Wie würden Sie ihre Arbeit sowie Ihr Verhalten bei der Arbeit in dem beschriebenen Unternehmen einschätzen? Beachten Sie dabei bitte die durch Ihren Chef angeregten Neuerungen. Bitte beantworten Sie folgende Fragen noch einmal gewissenhaft.

English summary vignette 3:

- The management suggests that only 15% instead of 20% of Smoo-port's earnings per smoothie are invested in social projects.
- This is to secure Smoo-port's survival on the competitive smoothie market.

(iv) Vignette 4 (presented to participants in the strong-mission-drift condition)

In einer Konferenz schlägt Ihr Chef vor, dass demnächst statt der üblichen 20% des Gewinns beim Verkauf jeder Flasche nur noch 5% des Gewinns an soziale Projekte in Südamerika und Deutschland abgegeben werden sollen, um so den Profit von Smoo-port zu steigern. Ihr Chef erklärt, dass Smoo-port als junges Unternehmen auch an seine Wirtschaftlichkeit denken muss und verdientes Geld vermehrt in das Unternehmen selbst investiert werden soll, um am Markt überleben zu können. Bitte stellen Sie sich weiterhin vor, Sie wären seit etwas mehr als einem Jahr Mitarbeiter*in im eben beschriebenen Unternehmen Smoo-port im gleichen Aufgabenbereich. Wie würden Sie ihre Arbeit sowie Ihr Verhalten bei der Arbeit in dem beschriebenen Unternehmen einschätzen? Beachten Sie dabei bitte die durch Ihren Chef angeregten Neuerungen. Bitte beantworten Sie folgende Fragen noch einmal gewissenhaft.

English summary vignette 4:

- The management suggests that only 5% instead of 20% of Smoo-port's earnings per smoothie are invested in social projects.
- This is to secure Smoo-ports' survival on the competitive smoothie market.

(v) Vignette 5 (presented to participants in the mission-shift condition)

In einer Konferenz schlägt Ihr Chef vor, dass demnächst ein soziales Projekt in Südamerika eingestellt werden soll. Es wurde bisher eine Grundschule vor Ort finanziell und organisatorisch von Smoo-port unterstützt. Nun möchte die Geschäftsführung das Geld aber nutzen, um in Südamerika Solaranlagen zu installieren, da viele Menschen dort nicht ans Stromnetz angebunden sind und sich mit umweltschädlichen Benzingeneratoren aushelfen. Die Geschäftsführung hat sich zum Ziel gesetzt in Zukunft weniger soziale Projekte und mehr ökologische Projekte zu unterstützen und möchte mit dieser Aktion starten. Bitte stellen Sie sich weiterhin vor, Sie wären seit etwas mehr als einem Jahr Mitarbeiter*in im eben beschriebenen Unternehmen Smoo-port im gleichen Aufgabenbereich. Wie würden Sie ihre Arbeit sowie Ihr Verhalten bei der Arbeit in dem beschriebenen Unternehmen einschätzen? Beachten Sie dabei bitte die durch Ihren Chef angeregten Neuerungen. Bitte beantworten Sie folgende Fragen noch einmal gewissenhaft.

English summary vignette 5:

- After a project in which Smoo-port provided financial support to build a primary school in a South American farmers' community ended, a new project is to start soon.
- Instead of another social project, the management suggests an ecological project: Solar panels are to be installed in the communities to replace environmentally harmful gasoline generators currently used for electricity generation.
- In the future, Smoo-port's management targets supporting ecological instead of social projects.

B) Figures and Tables

Figure OSM 1 Chronological summary of experimental procedure.

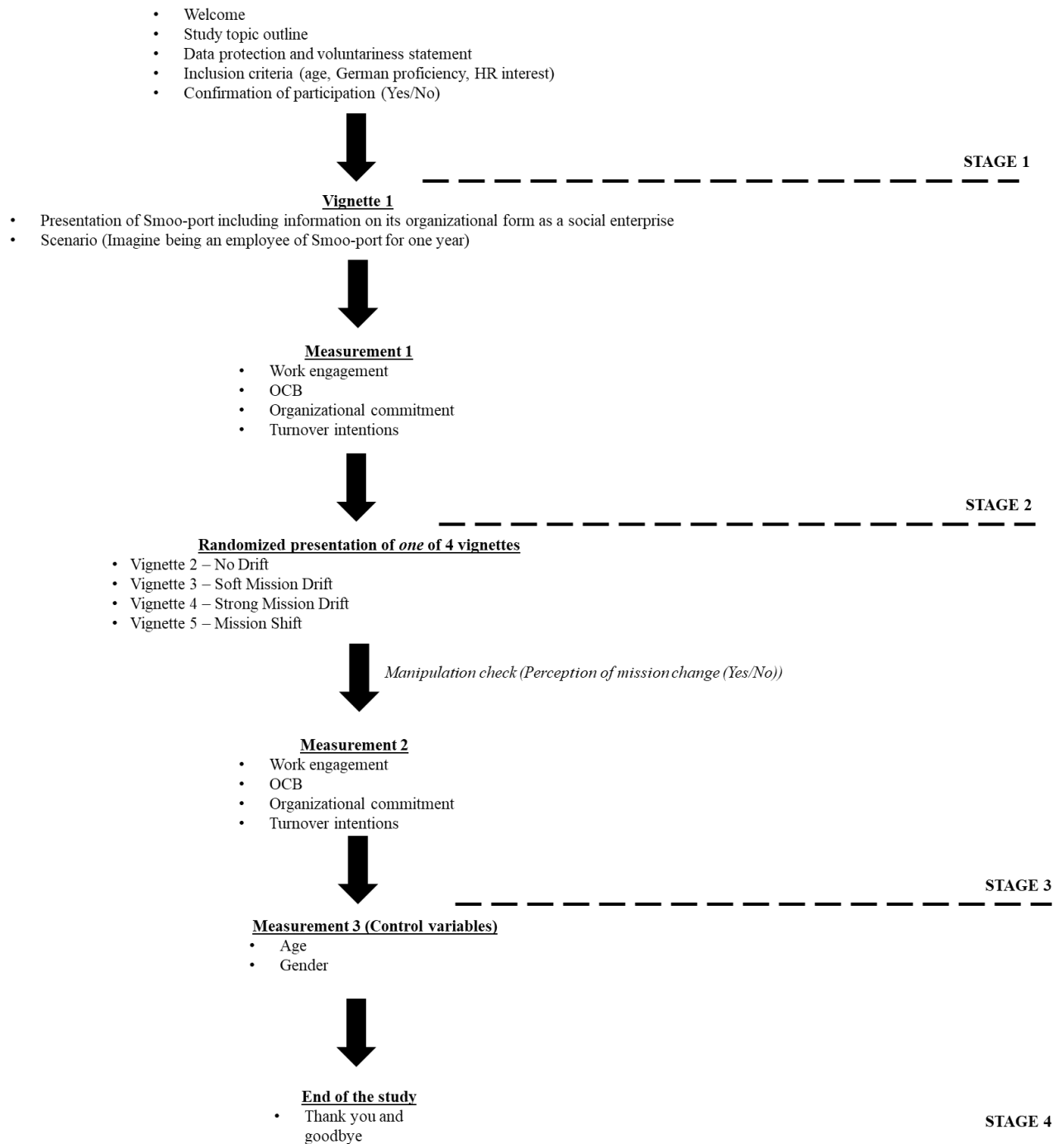


Figure OSM 2 Power calculation using G-Power for effect sizes of .25 (Graph 1) and .30 (Graph 2).

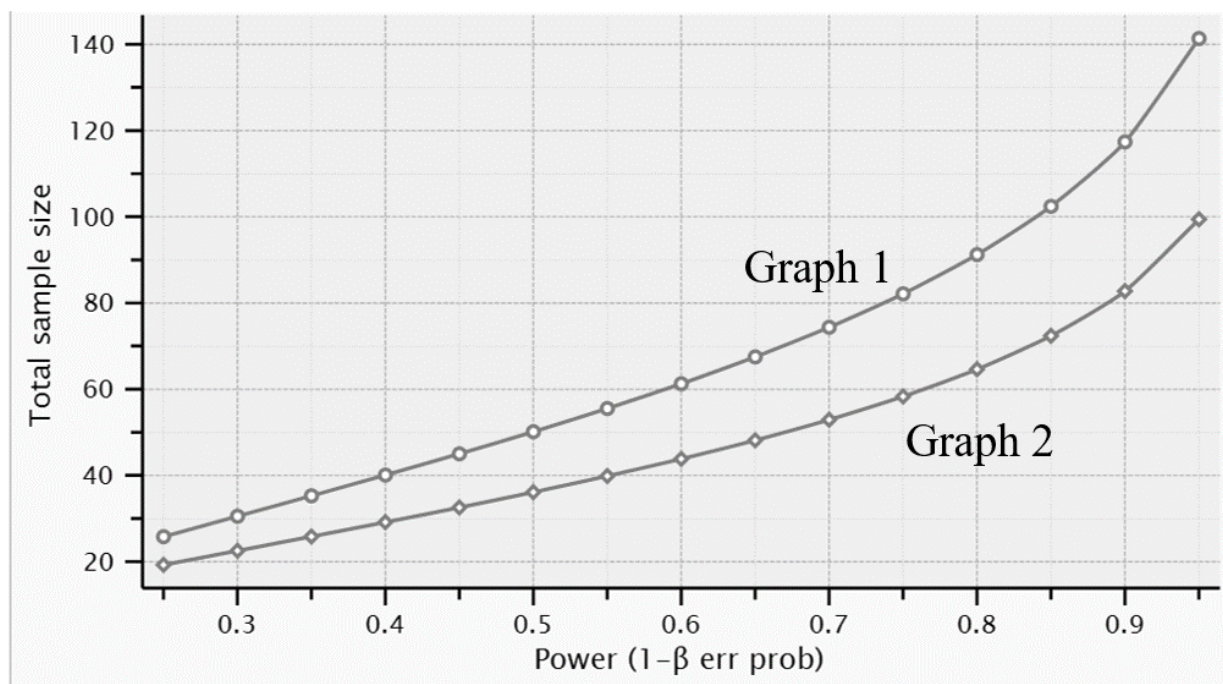


Table OSM 1 *Overview of sub-scale reliabilities*

Construct	Sub-Scale	Reliability Measurement 1 (α)	Reliability Measurement 2 (α)
Work Engagement	Vigor	.87	.84
	Dedication	.92	.85
	Absorption	.89	.84
Organizational Citizenship Behavior	Helpfulness	.85	.73
	Straightforwardness	.79	.73
	Self-Initiative	.84	.82
	Diligence	.86	.78
Organizational Commitment	Affective	.85	.92
	Continuance	.72	.87
	Normative	.72	.89

Table OSM 2 Overview of means and standard deviations

Construct	Variable	Measurement 1 (N = 137)	Measurement 2			
			No MD	Soft MD	Strong MD	Mission Shift
			(n = 34)	(n = 28)	(n = 41)	(n = 34)
		M (SD)	M (SD)	M (SD)	M (SD)	M (SD)
Work Engagement	Vigor	4.00 (.91)	4.12 (.98)	3.71 (.89)	3.20 (.97)	3.88 (1.06)
	Dedication	4.37 (1.05)	4.49 (1.11)	3.90 (1.22)	2.99 (1.23)	3.89 (1.28)
	Absorption	3.93 (1.04)	4.05 (1.20)	3.54 (.98)	3.39 (1.16)	3.76 (1.27)
Organizational Citizenship Behavior	Helpfulness	5.41 (.68)	5.46 (.72)	4.95 (.84)	4.97 (.84)	5.45 (.89)
	Straightforwardness	4.96 (.57)	5.16 (.53)	4.77 (.69)	4.64 (.62)	4.82 (.74)
	Self-Initiative	5.34 (.81)	5.44 (.86)	4.98 (.92)	4.81 (.88)	5.63 (.96)
	Diligence	5.47 (.88)	5.42 (.98)	5.26 (.96)	5.15 (1.10)	5.25 (1.06)
Organizational Commitment	Affective	4.01 (.66)	4.12 (.69)	3.43 (.69)	2.89 (.96)	4.07 (.79)
	Continuance	2.77 (.72)	2.77 (.81)	2.46 (.72)	2.30 (.86)	2.46 (.75)
	Normative	3.08 (.88)	3.31 (.67)	2.92 (.82)	2.41 (.89)	2.69 (.75)
Turnover Intention		1.50 (.42)	1.51 (.15)	1.72 (.42)	1.94 (.41)	1.63 (.29)

Note. MD = Mission Drift; Measurements as indicated in Figure OSM 1.